



© Hendrikje Beschnidt
Foto: Thomas Kumlehn

unbenannt [Fenster]
Suse Globisch-Ahlgrimm, 1. Januar 2010 [2010]

Nachlass: Globisch-Ahlgrimm, Suse [Nachlassverzeichnis Malerei,
Farbige Arbeiten auf Papier]
Nachlass-Nummer: 115

Objekttyp: Farbige Arbeit auf Papier

Technik / Material Öl, Papier

(Werteliste):

Technik / Material Öl auf satiniertem Papier, geklebt auf helles Papier
(Freitext):

Maße (HxBxT): 19.3 x 14.7 cm

Fond 32.6 x 22.8 cm

im Passepartout außen 37.5 x 27.5 cm

im Objektkasten außen 40 x 30 cm

Signatur: unsigniert

Bezeichnung, durch verso u.r.: 1. Januar / 2010 / Öl
Künstler/in:

Beschriftung, von verso o.l. (auf Fond): Nachlass-Stempel und -Nr. NL 115
fremder Hand:

Aktueller Standort: Potsdamer Kunstverein e. V.

Aktuelle Präsentation: Depot

Eigentümer: Potsdamer Kunstverein e. V.

Zugangsjahr: 2012

Zugangsart: Schenkung

Ausstellungen: Mein Alphabet - Hommage für Suse Ahlgrimm, 2010
(Pavillon auf der Freundschaftsinsel, Potsdam)

Kommentar / Kontext / Seit 2006 konnte Suse Globisch-Ahlgrimm ihre Wohnung
Wirkungsgeschichte: nicht mehr verlassen, um Spaziergänge zu machen. Sie
nahm die Limitierung an und richtete sich in ihrem
Mikrokosmos ein. Die Wohnung in der Wielandstraße 13, in
der sich auch ihr Atelier befand, verfügte über Fenster, die
ihr den Blick in drei Himmelsrichtungen ermöglichen. Ihre
Blicke nach Norden, Osten und Süden galten den
Lichtstimmungen, aber auch der Fauna und Flora. Fenster
wurden für sie zum Sinnbild für den gehaltenen Kontakt zur
Umgebung, in der sie lebte. Gleichzeitig war das
Fensterkreuz auffällig und kann als Kreuz christlich
interpretiert werden.

Kernbestand: nein
Nachlassbestand: ja

Zustand: gut

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Farbe Digital Repro

Sachindex: Fenster, Kreuz